! VERTRAULICH !

SAB

An die
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –

01054 Dresden

Kundennummer

Antragsnummer (von der SAB auszufüllen)

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen.

Förderantrag – Fachkräfterichtlinie SMWA Jugendberufsagentur Sachsen (JuBaS)

☐ **Antrag**
☐ **Änderungsantrag**

1. Antragsteller

Name

Der Antragsteller unterliegt dem Besserstellungsverbot
☐ **ja** ☐ **nein**

Straße, Hausnummer

Kontoinhaber

PLZ Ort

IBAN

Ansprechpartner

BIC

Telefonnummer

Institut/Bank

E-Mail-Adresse

Verwendungszweck

2. Maßnahme/Projekttitel

Kurzbezeichnung des Projektes

3. Beginn und Ende der Maßnahme

geplanter Maßnahmebeginn am (TT.MM.JJJJ)

geplantes Ende der Maßnahme am (TT.MM.JJJJ)

Formular ID: Prüfsumme:

4. Berechtigung zum Vorsteuerabzug

Der Antragsteller ist für die Durchführung des beantragten Projektes von der Umsatzsteuer

☐ **befreit und damit nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt.**
Im Finanzierungsplan sind die Ausgaben als Bruttowerte, d.h. inklusive etwaiger enthaltener Mehrwertsteuer, anzugeben

☐ **nicht befreit und damit zum Vorsteuerabzug berechtigt.**
Im Finanzierungsplan sind die Ausgaben in den Einzelpositionen als Nettowerte (ohne Vorsteuer) anzugeben. Die auf die Gesamtausgaben entfallende Umsatzsteuer ist als Extraposition auszuweisen.

5. Ausgaben-/Finanzierungsplan

5.1 Ausgabenplan

Personalausgaben: Zusammensetzung/Berechnungsgrundlagen der Personalausgaben gesamt

Stellenanteil **oder**	Stundenanzahl im Projekt	Vergleichsgruppe nach TVL bzw. TVÖD	Qualifikation	Personalausgaben (in €)	Erläuterung zur Zusammensetzung/ Berechnungsgrundlagen/bei Stellenanteil Angabe Anzahl der Einsatzmonate
Summe Personalkosten					

Sachausgaben	Betrag (in €)	Erläuterung zur Zusammensetzung/ Berechnungsgrundlagen
Mieten für technische Geräte		
Abschreibungen für techn. Geräte, Ausstattungsgegenstände		
Reisekosten/Übernachtung/Verpflegung		
Öffentlichkeitsarbeit/Veranstaltungskosten		
Verbrauchsmaterial		
Fremdleistungen/Unterauftragnehmer		
Porto/Telefon/Internet		
Sonstiges		
Sachausgaben gesamt		
Umsatzsteuer (Angabe erforderlich, wenn vorsteuerabzugsfähig, siehe Pkt. 5.)		
Ausgaben gesamt (Summe Personal-, Sachausgaben und Umsatzsteuer)		

Formular ID: Prüfsumme:

5.2 Finanzierungsplan

	Betrag (in €)
Ausgaben gesamt (Übernahme Summe aus Pkt. 6.1)	
beantragte Zuwendung	
Finanzierung gesamt	

5.3 Aufteilung der beantragten Zuwendung nach Jahren

Jahr (JJJJ)	Betrag (in €)
Gesamt	

6. Anlagen

Bei Vereinen, Verbänden und juristischen Personen des Privatrechts

☐ **Anzeige eines Zeichnungsbefugten** (Unterschriftenprobe) (SAB-Vordruck Nr. 61547-1)

Anlage zum Antrag – Verwendung in Abhängigkeit des für den Antrag relevanten Teils der Richtlinie:

☐ **aussagekräftige Projektbeschreibung**
☐ **regionales Fachkonzept zur Umsetzung der Jugendberufsagentur einschließlich regionaler Kooperationsvereinbarung mit relevanten Akteuren**

7. Erklärung des Antragsstellers

7.1 Allgemeine Erklärungen

Der Antragsteller erklärt,:

– dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde.
– dass die Fördermittel ausschließlich zur Finanzierung des beantragten Vorhabens verwendet werden.
– dass kein weiterer Antrag (außer der im Finanzierungsplan genannten Kofinanzierung) bei einer Behörde/Institution auf Gewährung eines Zuschusses für den gleichen Zweck gestellt wurde oder wird.
– die Richtigkeit und Vollständigkeit sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen zum Antrag gemachten Angaben.
– dass kein/e Insolvenzverfahren, Zwangsvollstreckungsmaßnahmen (einschließlich Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung) oder Mahn-/ Klageverfahren, die für die wirtschaftlichen Verhältnisse des Antragstellers von Bedeutung sind, beantragt oder durchgeführt wurde.
– dass keine Kreditkündigungen ausgesprochen oder Scheckretouren/Wechselproteste vorgekommen sind.

7.2 Subventionserhebliche Tatsachen

Der beantragten Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde, auf welche § 264 Strafgesetz-buch (StGB) und § 1 des Gesetzes gegen mißbräuchliche Inanspruchnahme von Subventio-nen nach Landesrecht (Subventionsgesetz des Landes Sachsen) vom 14. Januar 1997 i.V.m. §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) Anwendung finden.

Mir/Uns ist bekannt, dass die folgenden Angaben und Erklärungen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist:

– Angaben zum Antragsteller (Ziffer1)
– Angaben zur Maßnahme/Projekttitel (Ziffer 2)
– Angaben zu Beginn und Ende der Maßnahme (Ziffer 3)
– Angabe zur Berechtigung zum Vorsteuerabzug (Ziffer 4)
– Angaben zum Ausgaben- und Finanzierungsplan(Ziffer 5)
– Angaben in den Anlagen (Ziffer 6)
– Erklärungen in Ziffer 7.1.

Mir/Uns ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Mir/Uns sind die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegen-stehen oder für die Rückforderung der Sub-vention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

Antragsteller

Ort	**Datum** (TT.MM.JJJJ)	**rechtsverbindliche Unterschrift | Stempel**

Prüfen

Löschen

Sächsische Aufbaubank – Förderbank – Gerberstraße 5, 04105 Leipzig **Postanschrift:** 04022 Leipzig, **Telefon** 0341 70262 0, **Internet:** www.sab.sachsen.de
SWIFT/BIC: SABDDE81XXX **Gläubiger-ID:** DE42ZZZ00000034715 **USt-ID:** DE179593934

Formular ID: Prüfsumme: